



## Pressemitteilung

### **8. April 2023: Roma-Flagge weht am Kölner Rathaus**

Am 08.04.2022 hat Frau Oberbürgermeisterin Reker anlässlich des Welt-Roma-Tages die Roma Flagge symbolträchtig am Rathaus gehisst. Ein Akt der Anerkennung der Roma als gleichberechtigte und aktive Bürger:innen Kölns.

Am 08.04.2023 wurde diese Tradition fortgesetzt. Die Roma-Flagge hing ganztägig neben der EU-Flagge, der Deutschland-Flagge und der Köln-Flagge.

Der Rom e.V. organisierte gemeinsam mit Romane Romnja, dem Landesrat der Sinti und Roma NRW e.V. und EU-Rom e.V. – alle aus Köln – ab 12 Uhr eine Kundgebung am Alter Markt. Ein Roma Zentrum aus Oberhausen (RIZ) schickte eine Solidaritätsdelegation.

Nachgefragt wird:

- Welche Fortschritte für Sinti und Roma gab es in Köln seit 2022?
- Welche Schwächen hat das geplante neue Einbürgerungsrecht?
- Was tun gegen die inhumane Einteilung Geflüchteter in erste und zweite Klasse?

Die Veranstalter waren erfreut, dass trotz ostersonntäglicher Urlaubsstimmung sowohl der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende des Integrationsrates der Stadt Köln als auch der Sprecherrat der ca. 40 Kölner Interkulturellen Zentren Grußadressen gehalten haben. Rom:nja und Sinti:ze stehen nicht allein in ihrem Kampf um Bürgerrechte.

Ab 17.00 Uhr fand in den Räumen des Rom e.V. am Venloer Wall 17 eine politische Kultur-Veranstaltung statt. Dabei wurde auch eine Ausstellung von Werken des Deutsch- und Alphabetisierungskurses im Rom e.V. eröffnet.